

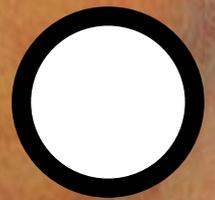
NOTNUMMER 324 9/13/ 30. JAHRG.  
SATIRE/PROGRAMM/WERBUNG

# ITALIEN

<http://italien.engelkunst.de>



KANZLERIN



**22.09.2013: SIE HABEN DIE WAHL!**



VIZEKANZLER



# Inhalte überwinden!

Wählt Die **PARTEI** – sie ist sehr gut!

**Die** **PARTEI**

COMING IN!

Jorgo

T'OOORR!!



Rauchergarten!



Verdammt nah an der Gastronomie.

*Katzengold*

Wir sind bei Facebook: Gefällt mir!

Luisenstr. • 42103 Wuppertal • Tel. 0202/30 45 26  
 Frühstück: Mo - Fr 8 - 12 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr • So 10 - 13 Uhr  
 Essen: Mo - Fr 12 - 23 Uhr • Sa 13 - 23 Uhr • So 13 - 22 Uhr  
 täglich geöffnet: Ende offen!

FREITAG · 27. SEPT. 2013 · 20 UHR  
**FIELDS/LEPENDORF**  
 SCOTT FIELDS GITARRE  
 JEFFREY LEPENDORF SHAKUHACHI



*Zum Köhlerliesel*

täglich ab  
**18.30 Uhr**

**Café  
du Congo**

seit 1981

*bon appétit*

Luisenstraße 118, 42103 Wuppertal  
 Telefon: 0202 - 31 62 13  
 Täglich Frühstück von 11 - 15 Uhr  
 Warme Küche von 12 - 23 Uhr

ort

Peter Kowald Gesellschaft/ort e.V.  
 Luisenstr. 116 www.kowald-ort.com



VIERTELBAR  
 WWW.VIERTEL-BAR.DE  
 LUISENSTRASSE  
 WUPPERTAL

## EDITORIAL MEINT:



Liebe Leserinnen, liebes Wahlvieh! Gerade erst bin ich aus meinem Urlaub in Dingsbums zurückgekehrt und auf dem Flughafen Wuppertal-Elberfeld gelandet, da muss ich schon schlimme Dinge lesen. Aus Gründen sollen irgendwelche Gebühren erhöht werden, die unsere Mieten wieder ansteigen lässt und auf dem Scharpenacken dürfen Kittellandboarder nicht mehr ihrem Freizeitvergnügen nachgehen.

Weiter geht's: Kanzleramtsminister Ronald Pofalla erklärt die Abhör-affäre der USA mal eben für beendet. Er hat wohl mit NSA und CIA gesprochen. Ihm wurde versichert, alles wäre in Ordnung. Man gab ihm aber den guten Rat mit auf den Weg, mal zum Frisör zu gehen und seine verdreckte Single-Bude in Berlin auf Vordermann zu bringen. Pofalla will das prüfen lassen. Und dann noch: Putin möchte gerne Homosexuelle vergasen. Geht's noch? Ich bin echt schon wieder voll urlaubsreif.

Aber am 22. September wählen wir dann erstmal alle Die PARTEI, damit dieses Elend endlich aufhört. Bis zum Machtwechsel lege ich ihnen noch einige neue Konsumartikel ans Herz. Unser Hauszeichner Ari Plakat hat ein neues Cartoon-Buch im Lappan-Verlag herausgebracht. „Ich rieche Angstschweiß“ und unsere jungen, knackigen Mitarbeiter Elias Hauck und Dominik Bauer haben einen schönen Büroplaner einen herrlichen Wochenplaner und ebenfalls ein tolles Buch auf dem Markt geworfen. Kaufen Sie sich bitte alles!



Ich wünsche uns einen schönen September und eine schönere Kanzlerin!

Herzlichst, Uwe Becker  
(Man of the Year)

# KRAFTWERK



## TÄTOWIERUNGEN

LUISENSTRASSE 112  
42103 WUPPERTAL  
TEL / FAX 02 02 / 4 49 15 83

ÖFFNUNGSZEITEN: DI. - FR. 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>, SA. 12<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup>, MO. RUHETAG

# #NEULAND

[www.njuuz.de](http://www.njuuz.de)

Lokalnachrichten für Wuppertal



**njuuz** von Wuppertalern  
für Wuppertal



Hauk & Bauer



MAN TUT, WAS  
MAN KANN; NIX.

Kunstmann

Neu! Jetzt im gutsortierten Buchhandel!

## I M P R E S S A L I E N

**ITALIEN** - 30 Jahre humoriges für Wuppertal, Remscheid, Solingen, Berlin, New York und anderswo

Kurt: „Unser Hund hat ein schönes Fell...“  
Kurt's Frau: „...ja hat er von mir!“

Herausgeber:  
Kulturkooperative Wuppertal e.V.  
(die börse, Jazz AGE, Haus der Jugend Barmen, Katzensgold-Kulturbetriebe, Ottenbrucher Bahnhof)  
Friedrich-Engels-Allee 191 · 42285 Wuppertal

Reaktionsbüro & Anzeigeninquisition:  
Friedrich Engels Allee 191 · 42285 Wuppertal

**NEU! und schön**  
E-Mail: [italien.magazin@t-online.de](mailto:italien.magazin@t-online.de)

Tel. 0202/8 48 06  
**Day&Night 24 Std. rundum Nummertje:**  
**0170/9648681**

Redaktion:  
Uwe Becker (V.i.S.d.P.), Rolf-Rolf Gröbl, Harry vom Hombüchel, Horst Scharwick, Jorgo Schäfer  
Redaktions-Sekretärin: Doris (102/63/96)

Autoren und Monogame:  
Dominik Bauer, Jörg Degenkolb-Degerli, Otto Diederichs, Eugen Egner, Thomas Gsell, Martin Hagemeyer, Elias Hauck, Wim van Hoepen, Torbjorn Hornklovie, Ernst Kahl, Kittihawk, Kriki, Til Mette, Stephen Oldvoodle, Ari Pliakat, POLO, Rattelschneck, Shoam, Bernd Sommer, RME Streuf, Peter Thulke

Titel: Ute und Schnute

Layout: Glatten Hanf

Terminkalender:  
Fax: 0202/312670  
E-Mail: [shoam@web.de](mailto:shoam@web.de)

Netz:  
<http://engelkunst.de/italien>



Druck:  
Druckhaus Humburg, Bremen

Vertrieb:  
[kultur direct! info@werbedirect.de](mailto:kultur.direct!info@werbedirect.de)

Italien ist Mitglied im überregionalen Anzeigenverbund



in/stadtmagazine

media connect gmbh-advertising  
Veilchenstr. 10, 30853 Langenhagen  
Tel.: 0511/18607, Fax: 0511/1318542  
[bettina.wohlers@mediaconnect.de](mailto:bettina.wohlers@mediaconnect.de)  
[www.mediaconnect.de](http://www.mediaconnect.de) · [www.citycombi.de](http://www.citycombi.de)

Unsere verbreitete Auflage unterliegt der ständigen Kontrolle von „ITALIEN SelfControlLing“ der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von ITALIEN.  
Druckauflage 9/13: jede Menge

About Gisla

Zu den regelmäßigen Höhepunkten am hauptstädtischen Südsterkiez zählt es jedes Mal, wenn sich Besuch aus dem Wuppertal ansagt. So auch neulich als sich ein langjähriger Freund einfindet um dem Korrespondenten seine neue Herzensdame zu präsentieren.

Gisla sei ihr Name, heißt es. Das klingt eher wie die Namensgebung eines verdrehten Schildkrötenliebhabers für sein albernes Panzervieh, aber nicht nach einer erwachsenen Frau. Und so ergeben nimmermüde Recherchen im Milieu schließlich, dass hier durchaus einige Buchstaben abgeknipst wurden „um nicht so zu heißen wie meine Tante“. Über die weiteren Familienbeziehungen wird vorsichtshalber nicht weiter nachgeforscht. Gisla S. ist es zufrieden und beginnt nach dem Begrüßungsschluck schon mal damit, die Wohnung umzuräumen, damit Platz für ihren Klüngel entsteht. Selbst der Rasierer des Hauptstadtkorrespondenten findet für die nächsten Tage seinen Platz im Glas neben der Zahnbürste. Was will sie wohl damit sagen: Haare auf den Zähnen?

Der langjährige Freund beginnt zu ahnen, was daraus entstehen kann und beugt vor. „Meinen Namen schreibst Du aber nicht“, erklärt er kategorisch bevor sich alle zur ersten Erkundung von Kiez und Kneipen aufmachen.

Nächster Morgen. Gisla S. sei als Krankenschwester frühes Aufstehen gewohnt – meist so gegen 06.00 Uhr, war angekündigt. In welcher Zeitzone es dann so gegen 11.30 Uhr MEZ wohl gerade 06.00 Uhr ist, bleibt indes ungeklärt. Gisla S. hat nämlich unterdessen Missfallen am Redaktionskaffee gefunden und auch das Berliner Wasser schmeckt ihr nicht. Also greift sie beherzt zum Pils. Danach beschließt sie rigoros, neuen Kaffee anzuschaffen und kehrt mit einem Espresso-Pulver zurück. Aber auch der findet nicht wirklich ihre Gunst. Aus einer Espresso-Kanne wäre der ja schon leckerer, mault die Kaffeetante. Und nun begeht der, dessen Name nicht geschrieben wird, einen großen Fehler, indem er darauf hinweist, Gisla S. hätte seine Espresso-Kanne ja kaputt gemacht und könne doch jetzt auch noch gleich eine neue kaufen. Gisla S. explodiert: „Also, ... (biep) ..., wie lange soll mir das noch anhängen? Ich habe Dir doch seither mindestens dreimal einen geblasen! Reicht das immer noch nicht?“. Durch diesen leichten Sieg versöhnt, macht sie wieder Schön-Wetter und schnurrt den, dessen Namen nicht geschrieben wird, kurz darauf in einem redaktionsnahen Glasbiergeschäft wieder an. Dort nämlich wartet bereits ein Köter auf den Essener Kleckerkoch, Ferdinand G., der gern mal einen Knochen mitbringt – und sowas freut das Stummelschwänzchen. „Guck mal ... (biep) ..., genau wie Du!“, flötet Gisla S. übers Bier. Der Familienfrieden ist wieder hergestellt.

Auch für den Korrespondenten von ITALIEN, der Postille für Gisla und Trallala, hat sie sich eine neue Überraschung ausgedacht und schleppt von einem kurzen Spaziergang ein Bündel Gladiolen mit an den Biertisch. Wirklich interessant wird die Sache aber erst so richtig als der ITALIEN-Mann einige Zeit später wieder in die Redaktionsküche und damit in ein solides Überschwemmungsgebiet zurück kommt. Gisla S. fand es nämlich eine besonders stilvolle Idee, das Wildgemüse in einem chinesischen Wok zu arrangieren. „Die standen aber sehr schön“, verteidigt sie ihr Tun. Nun ja, mag sein, sehr lange aber offenbar nicht.

Gleichwohl vergeht auf solche Weise angenehme Lebenszeit und alle sind und bleiben munter.

Verwirrung kommt lediglich am nächsten Tag kurz noch mal auf, als sich der Korrespondent nach der Abreise des lustigen Paares daran macht, die Redaktion wieder aufzuräumen. Dass Gisla S. nach Art aller Zen darauf bestand, dass die Klobrille immer unten zu sein habe, ist hinlänglich klar geworden. Offenbar hat sie jedoch auch mit dem Deckel liebevolle Freundschaft geschlossen. Aber musste sie ihn deshalb beim Abschied auch noch extra küssen?

Oder wie anders sind die dortigen Lippenstiftspuren zu erklären?

2013  
Live Club Barmen

w.liveclub-barmen.de

SALON de SALSA | 07.09.  
+ BachaTango Workshop

MRS GREENBIRD | 07.09.  
Barmer Bahnhof

KRIS KRISTOFFERSON | 10.09.  
Stadthalle Wuppertal

DIE BARMER KÜCHENOPER | 14.09. 15.09.  
Folge 10

SALSA in der City | 29.09.

orschauKonzertvorsc

02.10. | BOPPIN' B

11.10. | WOLF MAAHN

18.10. | TANZWUT

26.10. | MAS SHAKE

FAUN | 08.11.

PRAG | 15.11.

ALF ATOR | 21.11.

HENRIK FREISCHLADER BAND | 22.11.

JAN PLEWKA | 30.11.

07.12. | V8 WANKERS  
ROTTEN DOLLS  
SMOKEBOX

20.12. | GÖTZ  
WIDMANN

Live Club Barmen  
GESCHWISTER-SCHOLL-PLATZ // WTAL  
www.liveclub-barmen.de

Stadtparkasse Wuppertal woot! engels ITALIEN InterCityHotel culture without limits WSW. Tickets bei wuppertal-live.de

Mit freundlicher Unterstützung: Förderverein HDJ & LCB

PROGRAMM 2013  
\*1 SEPTEMBER

die börse

DO 05-09 | 20.00 h | SLAM  
W-TALER PORNOPIRATEN  
Poetry Slam – Die Porno Edition

FR 06-09 | 22.30 h | PARTY  
COME CLOSER, Vinyl Only!  
Indie und Alternative

SA 07-09 | 19.00 h | MUSIK  
MRS. GREENBIRD  
Location: Barmer Bahnhof

SA 07-09 | 21.00 h | PARTY  
Ü30 FUNKY TOWN  
Tanzen, Tanzen, Tanzen!

MI 11-09 | 20.00 h | MUSIK  
MICHAEL FIX  
Akustik-Gitarrenmusik

DO 12-09 | 20.00 h | LESUNG  
DAVID GRASHOFF  
Dirty Nerd

SA 14-09 | 20.00 h | MUSIK  
DREI BAND EVENT  
Rock-Battle fürs Kinderhospiz

SA 14-09 | 21.00 h | PARTY  
... DA GEHT NOCH WAS!  
40plus Party

SO 15-09 | 18.00 h | PARTY  
SALSA PARTY  
am Sonntag mit Francesco

FR 20-09 | 20.00 h | MUSIK  
PENG! VOLL AUF DIE FRESSE!  
Es wird dreckig, rotzig, laut!

SA 21-09 | 20.00 h | MUSIK  
ILONA LUDWIG BAND  
„In my mind“

DI 24-09 | 20.00 h | MUSIK  
HATTLER  
neues Album „The Kite“

DO 26-09 | 19.30 h | MUSIK  
8. WPT. RUDELSINGEN  
D. Rauterberg u. M. Schneider

DO 26-09 | 20.00 h | COMEDY  
THEKENTRATSCH  
„Immer auf den letzten Drücker“

FR 27-09 | 20.00 h | LESUNG  
PATRICK SALMEN  
Ich habe eine Axt

SA 28-09 | 20.00 h | MUSIK  
PURPLE SCHULZ DUO  
„So und nicht anders“

die börse WOLKENBURG 100  
42119 WUPPERTAL  
www.dieboerse-wtal.de

FARBIGER SPD-KANDIDAT IN OSTDEUTSCHLAND  
STEINBRÜCK LOBT KARAMBA DIABY



Sehr mutig, gerade hier in Sachsen-Anhalt zu kandidieren...

Ja, als SPDler wird man oft verhöhnepipelt!

IM SUPERMARKT

...Sie: „Brauchen wir noch Getränke und was für auf's Brot?“  
Er: (mit Blick in den randvollen Einkaufswagen) „Wir brauchen auf alle Fälle gleich an der Kasse Geld!“  
Frank Aufgeschnappt

GROSSE SÄTZE, GROSSE GESTEN:

...Wenn Obama bei seinem Besuch in Berlin „Ich bin ein Neger!“ gesagt hätte, wäre das auch gelogen gewesen.  
Harry vom Hombüchel

MICK JAGGER...

...ist 70. Meine Mutter ist 73 und als ich vier war, ist sie mit mir im Auto quer durch Leverkusen zum Kinderarzt gefahren. Ohne Führerschein und ohne je zuvor am Steuer eines Autos gesessen zu haben. Das ist Rock'n'Roll.  
Peter Breuer



masztalerz

iSWEAT

SCHANK & SPEISEWIRTSCHAFT • BARTHOLOMÄUSSTR. 25 • 42275 MÜPPERTAL • TEL. 0202/55 77 61 • www.jaeger900.de

**JÄGER 900R**

<http://www.die-partei-nrw.de>

Hier läßt der Elch sich's gut gehn.

**IMMER AB 18.30 UHR  
MONTAG BIS SONNTAG**

Funchstr.84 • W-Elberfeld  
Inh. Jette Müller - 0202-312557  
[www.ottenbrucher-bahnhof.de](http://www.ottenbrucher-bahnhof.de)

**Ottenbrucher  
Bahnhof**

Di - Sa ab 18 Uhr, So ab 13 Uhr  
MONTAGS RUMETAG!  
Saal für Familienfeiern und Partys  
BUFFETS – auch außer Haus

...direkt an der Trasse!

Sa **28. September** 21 Uhr  
**Groovin' Stuff**  
Blues-Rock-Power aus Köln

**Jetzt wieder!  
BIERGARTEN**

## Rätselhafte Erbschaft

von Eugen Egner

Ein alter Freund von mir war unter, wie es hieß, rätselhaften Umständen tot aufgefunden worden und hatte mir testamentarisch eine Fabrik vermacht. Zwecks Besichtigung derselben fuhr ich im PKW hin. Der Weg war weit, die Fabrik stand in einem ganz abgelegenen Landstrich, am Rand einer kleinen Stadt. Schon aus der Ferne machte das Gebäude einen maroden Eindruck, offenbar wurde seit langem nichts mehr darin produziert. Durch eine defekte Tür gelangte ich ins Innere, wo ich mit total verwüsteten Räumlichkeiten konfrontiert wurde. Alles war verschimmelt, der Boden übersät mit Glassplittern und Schrott, mitten in der Halle, zwischen eingestürzten Mauern, breitete sich ein See aus. Es stank nach Moder und Verwesung. Und dafür war ich nun stundenlang gefahren! Von der eben so langen Rückfahrt, die mir bevorstand, ganz zu schweigen. Dieses Erbe wollte ich selbstverständlich ausschlagen.

Ich war froh, wieder ins Sonnenlicht hinauszutreten. Da sprach mich jemand an, ein Mann in Zivilkleidung, der sich als Kriminalkommissar auswies. Er wußte erstaunlicherweise nicht nur meinen Namen und daß ich jetzt hier anzutreffen war, sondern auch, daß mein verstorbener Freund vor seinem Tod irgendwo im Ort eine Wohnung angemietet, dieselbe jedoch nicht bewohnt hatte, gleichwohl aber in eben dieser Wohnung tot aufgefunden worden war. Unter rätselhaften Umständen. Bevor ich mich erkundigen konnte, woher ihm all das bekannt war, teilte er mir mit: „Ich muß Ihnen etwas zeigen, das in direktem Zusammenhang steht mit dem Tod Ihres verstorbenen Freundes.“

Damit machte er mich ausgesprochen neugierig. Also willigte ich ein, ohne Fragen zu stellen. Der Kommissar fuhr in seinem Wagen voraus, ich in meinem hinterher. Vor einem langweiligen Haus in der kleinen Stadt hielten wir und stiegen aus. Als wir auf das Haus zuingen, geschah etwas Seltsames: Ein alter Mann, der anscheinend zufällig vorbeikam, blieb stehen und sagte zu uns: „Entschuldigung, ich habe früher mal in diesem Haus gewohnt. Jetzt sehe ich, daß da eine Wohnung leersteht. Wird das Haus abgerissen?“ Genau das waren seine Worte, ich wundere mich noch heute darüber. Der Kriminalkommissar antwortete nur ganz kühl, davon sei ihm nichts bekannt. Ich entsinne mich, daß er dann die Haustür aufschloß, und daß wir beide ein paar Treppen hinaufstiegen. Im zweiten oder dritten Stockwerk öffnete der Kommissar die Etagentür, dann betraten wir die Wohnung, diese ungeheuerliche, völlig abwegige Wohnung. Mir stand der Mund offen. Mein Begleiter sah auf seine Uhr. „Wir dürfen nicht zu lange bleiben“, erklärte er mir, „es ist noch immer wirksam.“ Er führte mich in das Zimmer, wo die Leiche in einem allen Naturgesetzen spottenden Zustand gefunden worden war. Ausgerechnet dazu fallen mir keine Details mehr ein.

Nachdem wir die Wohnung wieder verlassen hatten, gestand ich, absolut nichts begriffen zu haben. „Kein Mensch begreift hier etwas“, erwiderte der Kommissar kopfschüttelnd, „aber ich dachte, ich zeige es Ihnen einmal.“

www.barrenstein.de

# Opposition ist Mist. Holt mich da raus!

SPD

www.manfred-zoellmer.de

Erststimme



**DER WASCHMASCHINENMANN**  
**ICH GLAUBE AN DIE SCHRAUBE!**

**Unruh** Hausgeräte Kundendienst  
 Elberfeld: 70 70 45 . Barmen: 55 33 05 . Ronsdorf: 460 48 12

**Unser Wahlzettel ist die  
 Speise- und Getränkekarte!**

**Verdammt nah an der Gastronomie.**

**katzengold**

**Wir sind bei Facebook: Gefällt mir!**

Luisenstr. • 42103 Wuppertal • Tel. 0202/30 45 26  
 Frühstück: Mo - Fr 8 - 12 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr • So 10 - 13 Uhr  
 Essen: Mo - Fr 12 - 23 Uhr • Sa 13 - 23 Uhr • So 13 - 22 Uhr  
 täglich geöffnet: Ende offen!

**BERGISCHER MIETERRING e.V.**  
 MIETERVEREIN  
 HÖHNE 18 / 42275 W-TAL  
 TEL 59 60 55 / FAX 59 49 53

**Geschäftszeiten:**  
 Montag 8.30 - 12.30 Uhr / 14 - 16 Uhr  
 Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr / 14 - 16 Uhr  
 Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr  
 Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr / 14 - 16 Uhr  
 Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

**Beratungstermine nach Vereinbarung**

**DOPINGSTUDIE BELASTET EX-INNENMINISTER GENSCHER RÖSLER NEUGIERIG**



**DIE GEPLANTEN ATTENTATE...**

...von fundamentalistischen Islamiten mit Modellflugzeugen standen noch in einer frühen Vorbereitungsphase. Die Verdächtigen waren sich noch nicht ganz sicher, ob sie die Modelle bei Toys R Us oder doch lieber bei Willy Müller & Söhne in der Luisenstraße käuflich erwerben wollten.  
*depp/pa*

**ALS ICH FRÜHER...**

...meinen Sohn im Kinderwagen durch die Einkaufszone geschoben habe, fuhr ich immer dicht bei Frauen auf, die ebenfalls einen Kinderwagen steuerten. Von der Formel Eins wußte ich, dass man im Windschatten Energie spart und schnell überholen kann. Einmal, als ich schnittig überholte und in den Kinderwagen einer jungen Frau blickte, konnte ich bei ihrem Baby eine verblüffende Ähnlichkeit mit Michael Schumacher ausmachen.  
*Uwe Becker*

**PRISM-DINGS**

...Als ich mit 7 Jahren meine Mutter einmal mit einem Blick durchs Schlüsselloch bei der Verrichtung ihrer Notdurft ausgespäht hatte, behielt ich mein Wissen für mich. Ich flüchtete auch nicht nach Moskau, sondern ging stark motiviert in den Hof und spielte mit den Nachbarskindern Cowboy und Indianer.  
*Horst Scharwick*



## 1. SO

Sonntagsfrühstück  
• Katzensgold/10-13 Uhr

## 2. MO

Jazzsession  
music is an open sky  
• Café ADA/20.30 Uhr  
Latin Session  
mit Iris Panknin  
• Café ADA/21 Uhr

## 3. DI

Filmclub  
• Chili/20 Uhr

## 4. MI

Tosali Parti  
Blasmusik, Handpuppenspiel,  
Maskentheater  
• LCB/19 Uhr  
„Kurze Weltgeschichte des Faschismus“  
Buchvorstellung mit Frank Pfeiffer  
• AZ/19.30 Uhr

## 5. DO

Fries/Nuss Quartet  
Jazz zwischen Klassik und Live-  
Techno  
• SimonZ/20 Uhr  
Wuppertaler Pornopiraten  
Poetry Slam  
• die börse/20 Uhr  
Beerbingo  
• Zweistein/20 Uhr  
Superclub  
• U-Club/22 Uhr  
Jazz im Bistro  
mit Namárie  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr

## 6. FR

Le Fou Sous-Sol  
Tech- Deephouse mit Alexander  
Richter, Segej Schmeidig, Thomas  
Thomason, Tomasz Lachmann und  
special guest  
• Klub/23 Uhr  
Come closer  
Indie & Alternative  
• die börse/22.30 Uhr  
Singleparty  
für Menschen mit und ohne Behin-  
derung  
• Färberei/18 Uhr  
Team Rhythmusgymnastik  
Schaumparty  
• U-Club/23 Uhr  
Elektro Swing Club  
mit Chuck Norris  
• Café ADA/23 Uhr

## 7. SA

Viertelklang Festival  
mit Wildfire, Art und Weisen und  
Judith Genske  
• Ort/ab 20 Uhr

Kingston Klub  
mit Komposti Sound und  
Running Irie  
• Klub/23 Uhr  
Mrs. Greenbird  
Shooting Stars & Fairy Tales  
Barmer Bahnhof/19 Uhr  
eBraam  
E-Piano-Jazz  
• Café ADA/21 Uhr  
Funky Town  
ü30 Party  
• die börse/21 Uhr  
Salon de Salsa  
• LCB/21 Uhr

## 8. SO

Sonntagsfrühstück  
• Katzensgold/10-13 Uhr  
Tag des offenen Denkmals  
Führung  
• Bürgerbahnhof/11-17 Uhr  
Frauenkleider- und Kindersachen-  
börse  
• Kattwinkelsche Fabrik/11-13 Uhr

## 9. MO

„Jetzt erst recht!“  
Tanz-Musik-Performance  
• Café ADA/20 Uhr

## 10. DI

Kris Kristofferson  
• Stadthalle/20 Uhr  
Filmclub  
• Chili/20 Uhr

## 11. MI

„Pussyterror“  
Carolyn Klebekus  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr  
Michael Fix  
Singer- Songwriter  
• die börse/20 Uhr  
Blues Session  
mit Red Dog  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr

## 12. DO

Beerbingo  
• Zweistein/20 Uhr  
Superclub  
• U-Club/22 Uhr  
„Dirty Nerd“  
David Grasshoff liest  
• die börse/20 Uhr

## 13. FR

Beatpackers  
HipHop mit DJ Cem  
• Klub/23 Uhr  
X-Amen  
Pop, Soul und eigene Songs  
• Arche Noah/21 Uhr  
„Sünde, Sekt & Sahneschnittchen“  
Maria Vollmer  
• Bürgerbahnhof/20 Uhr

## 14. SA

BORIS  
elektronische Tanzmusik mit Sascha  
lebt, Maik Ollhoff und Vincent  
Stange  
• Klub/23 Uhr  
Die Barmer Küchenoper #10  
mit Dörte aus Heckinghausen  
• LCB/20 Uhr  
...da geht noch was!  
40plus Party  
• die börse/21 Uhr  
„Die wunderbare Welt der Amnesie“  
Nessi Tausendsch'n  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr  
Arstidir & Myrra Ros  
Endstation Sehnsucht  
• Bürgerbahnhof/19 Uhr  
Drei Band Event  
Rock-Battle fürs Kinderhospiz  
• die börse/20 Uhr  
Napalm Raid & Upper Crust  
D-Beat, Hardcore, Punk  
• AZ/21 Uhr  
Arrenberg-Fest  
mit Lindy Hop und Choo Choo  
Panini  
• SimonZ/ab 13 Uhr  
„Frieder stellt vor...“  
Pop & Jazz und 20 Jahre „Die  
Combo“  
• Färberei/20 Uhr  
Reggae Wupper Cut  
mit I-motion, Blockbuster, Reggae-  
2Rumble und Smallman Reggae-  
tainment  
• U-Club/23 Uhr  
Fußballkonferenz  
Live und in Farbe  
• Köhler/ab 15 Uhr

## 15. SO

Sonntagsfrühstück  
• Katzensgold/10-13 Uhr  
Die Barmer Küchenoper #10  
mit Dörte aus Heckinghausen  
• LCB/18 Uhr  
Mackie-Messer-Flashmob  
Festival „Verwehte Töne“  
• Gräfrather Markt, Solingen/17 Uhr  
Salsa Party am Sonntag  
• die börse/18-22 Uhr

## 16. MO

Jazzssion  
music is an open sky  
• Café ADA/21 Uhr

## 17. DI

Filmclub  
• Chili/20 Uhr  
„Nach Toreschluss“  
Roderich Trapps Gesammelte  
Glossen  
• Bürgerbahnhof/19.30 Uhr

## 19. DO

Beerbingo  
• Zweistein/20 Uhr  
Superclub  
• U-Club/22 Uhr

## 20. FR

Coco Jambo  
Trash, 90er  
• Klub/23 Uhr  
Japanischer Abend  
Kucki kocht Köstliches  
• SimonZ/ab 18 Uhr  
„Oben bleiben“  
Max Uthoff  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr  
Jamaican Rum Night  
mit Warriorsound  
• U-Club/23 Uhr  
„Peng! Voll auf die Fresse!“  
Konzert mit Lieutenant Dave & The  
Vohwinkels, KERNs und Lop Ear  
Urchins  
• die börse/20 Uhr

## 21. SA

Dancehall University  
mit Running Irie, Soundvalley und  
Ruffcut  
• Klub/23 Uhr  
Sofa unplugged  
mit James White und Serenity Gray  
• Café Zweistein/20 Uhr  
Ilona Ludwig Band  
In My Mind  
• die börse/20 Uhr  
Fußballkonferenz  
Live und in Farbe  
• Köhler/ab 15 Uhr

## 22. SO

Sonntagsfrühstück  
• Katzensgold/10-13 Uhr  
„Ufa Film Schlager“  
Kulinarisches, Kultur und Kurzweil  
• Mathes NudelTheater/18 Uhr  
„Drinnendraußen - gefangene  
Aussichten“  
Häftlinge aus deutschen Justizvoll-  
zugsanstalten zeigen ihre Arbeiten  
• Café ADA/19 Uhr

## 23. MO

Jazzsession  
music is an open sky  
• Café ADA/21 Uhr

## 24. DI

Hattler  
The Kite  
• die börse/20 Uhr  
Filmclub  
• Chili/20 Uhr

## 25. MI

Verehrt, Verfolgt, Vergessen  
Robert Kreis präsentiert Kurt Ger-  
ron, Willy Rosen und andere Perlen  
des Schellacks und der Kleinkunst  
• Kunstmuseum Solingen/20 Uhr

## 26. DO

- Beerbingo  
 • Zweistein/20 Uhr  
 Superclub  
 • U-Club/22 Uhr  
 „In der U-Haft sind alle gleich“  
 Joe Bausch liest aus seinem Buch  
 „Knast“  
 • Café ADA/19.30 Uhr  
 8. Wuppertaler Rudelsingen  
 mit Rautenberg & Schneider  
 • die börse/19.30 Uhr  
 „Immer auf den letzten Drücker“  
 Thekentratsch  
 • die börse/20 Uhr

## 27. FR

- Jeffrey Lependorf & Scott Roller  
 Konzert  
 • Ort/20 Uhr  
 Soul Rabbi  
 Soul und Funk,  
 Support by Unbreakable Daani  
 • Klub/23 Uhr  
 Transport & Moloch  
 mit Deep & N  
 Konzert  
 • AZ/20.30 Uhr  
 Anything Goes  
 Soul-Blues-Cover  
 • Arche Noah/21 Uhr  
 Poesie der Renitenz  
 Lavon Volski und Pavel Arakelian  
 • Kunstmuseum Solingen/20 Uhr  
 „Ich habe eine Axt“  
 Patrick Salmen liest  
 • die börse/20 Uhr

## 28. SA

- Sounds of Shanghai  
 • Opernhaus/19.30 Uhr  
 Threestyle  
 Funky Electronics, Global Club und  
 Future Pop mit Radio Pueblo, Deli-  
 Kutt und Erol  
 • Klub/23 Uhr  
 Groovin' Stuff  
 Blues-Rock-Power aus Köln  
 • Ottenbrucher Bahnhof/21 Uhr  
 Mesopotamian Crossroads  
 mit Sakina & Roye Ma  
 • Café ADA/21 Uhr  
 „So und nicht anders“  
 Purple Schulz Duo  
 • die börse/20 Uhr  
 „Was macht die Monroe unter'm  
 Sofa“  
 Theater Der Partyl'we  
 • Färberei/20 Uhr  
 Fußballkonferenz  
 Live und in Farbe  
 • Köhler/ab 15 Uhr

## 29. SO

- Sonntagsfrühstück  
 • Katzengold/10-13 Uhr  
 Lost in Exile  
 Wolf Codera spielt Kurt Weill  
 • Kunstmuseum Solingen/18 Uhr  
 Salsa in der City  
 • LCB/15 Uhr

## 31. DI

- Filmclub  
 • Chili/20 Uhr

**Kattwinkelsche**  
 FABRIK

Mi · 11.09.2013 · comedy  
  
**CAROLIN KEBEKUS**

Sa · 14.09.2013 · kabarett  
**Nessi Tausendschön**  
 Die wunderbare Welt der Amnesie

Fr · 20.09.2013 · kabarett  
**Maximilian Uthoff**  
 Oben bleiben!  
 VORSCHAU

Mi · 02.10.2013 · comedy  
  
**night wash**

Sa · 12.10.2013 · kabarett  
**Lüder Wohlenberg**  
 Spontanheilung!

Kattwinkelsche Fabrik  
 Kattwinkelstr. 3 · 42929 Wermelskirchen  
 fon 02196.7240-0 · fax 02196.7240-25  
 www.kattwinkelsche-fabrik.de  
 facebook.de/kattwinkelschefabrik

  
**movimiento**  
 RAUM FÜR BEWEGUNG  
 UND AUSDRUCK  
 GERLINDELAMBECK

TANZ, THEATER  
 KÖRPERARBEIT  
 TANZTHERAPIE  
 KINDERTANZ

HOFUAUE 53 · 55  
 42103 WUPPERTAL  
 TEL 0202/459 77 64

**MOVIMIENTO im SEPTEMBER 2013**

**Workshops im September**

14./15.9.  
**Tanztheater**  
 10.15 - 16 Uhr

28.9.  
**Körperarbeit und Selbsterfahrung**  
 10.15 - 16.30 Uhr

**Fortlaufende Kurse:**  
 Schauspieltraining für Erwachsene  
 und für Jugendliche  
 Ausdruckstanz für Frauen ab 50,  
 Tanzimprovisation,  
 Jazztanz, Kreativer Tanz für Kinder,  
 Tanztherapie,  
 Kinästhetische Körperarbeit  
 für Entspannung und Harmonisierung

## EX UND HOPP NACHRICHTEN

### GRÜNE FORDERN EINEN FLEISCHLOSEN TAG IN DER WOCHEN CLAUDIA ROTH SIEHT KEIN PROBLEM



Also mir reicht sechsmal die Woche....

...Schweinenacken!

### BILL CLINTON LEBT FAST VEGAN

...Der frühere Präsident der Vereinigten Staaten von Dingsbums will ab sofort kein Frischfleisch mehr zu sich nehmen. Seine Frau Hillary, die komplett aus Tofu besteht, unterstützt ihn dabei, in dem Sie ihn ab und zu in ihre kalte Schulter beißen lässt. Clintons letztes Mettbrötchen hieß übrigens Monica Lewinsky.

Bernd Sommer

### NSA-AFFÄRE: KRYPTIK-PARTYS IM TREND

...Als Reaktion auf die NSA-Affäre ist in deutschen Großstädten ein neues Phänomen zu beobachten: sogenannte Kryptik-Partys. Auf den privat organisierten Events lassen sich interessierte Bürger von ehrenamtlichen Experten beibringen, wie sie ihre Gedanken besser verschlüsseln können. „Wir lesen hier gemeinsam Werke von Nietzsche, Rudolf Steiner und L. Ron Hubbard und Henryk M. Broder“, so eine Sprecherin des Chaos Gedanken Clubs (CGC). Anschließend lernen die Teilnehmer, so zu denken und zu schreiben wie diese Philosophen. „Das versteht dann selbst die NSA nicht mehr“.

Dominik Mauer



rattelschnecke

FRANZISKUS HAT NICHTS GEGEN HOMOSEXUELLE  
PAPST POLITISCH KORREKT



WENN MAN TOD IST...

...kann man sich nicht mehr wehren. Es müsste in diesem Fall eigentlich Verlass sein auf die, die der Verstorbenen nahe standen und in ihrem Sinne Schlimmes oder Schlimmstes verhindern. Darauf kann man sich aber nicht verlassen, anders kann ich mir nicht erklären, dass ein Baby-Elefant, kürzlich im Wuppertaler Zoo geboren, kurzerhand „Pina“ genannt wird. Wer denkt sich sowas aus? Wer trägt da Verantwortung für diese komische Nummer? Sollte der nächste Jungdickhäuter aus dem Wuppertaler Elefanten-Born „Ulle“ heißen, werde ich persönlich da einmarschieren und den Verantwortlichen die Beine brechen. JS

polo



Uns kann man auch verschenken!

Liebe Gäste.

Der *Auer Schule-Foodschein* ist ein Gutschein, den Sie verschenken können. Sie beschenken eine Person Ihrer Wahl und tragen sie in den Foodschein ein. Sie können den Anlass oder den Grund hinzufügen. Sie bestimmen den Wert des Foodscheins (ab 10 Euro aufwärts). Sie tragen sich als Schenker ein und bezahlen den Foodschein an der Kasse. Sprechen Sie uns an!

Imbiss *Auer Schule*, Fr.-Engels-Allee 185, 42285 W'tal-Unterbarmen.  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 11.30 - 22 Uhr, Sa. 17 - 22 Uhr, Tel. 0202/8 11 92

*Auer Schule*  
*Foodschein*



*Nieuw Amsterdam:  
Dutch Revival in the City*

Städte fallen nicht vom Himmel. Sie haben eine Vorgesichte, im Falle New Yorks eine holländische, wie jeder ordentliche Reiseführer bezeugen kann. Die Entwicklung von indianischen Biberjagdgründen zur Stadt begann wohl Mitte des 16. Jahrhundert auf Italienisch mit Giovanni da Verrazzano, setzte sich dann englisch mit Henry Hudson fort und wurde spätestens durch Peter Stuyvesant im Mai 1647 als Nieuw Amsterdam holländisch-städtisch mit Grachten, Tulpenhandel, Kunstmalern, Käsemarkt und dem wohl ersten Fahrradweg des amerikanischen Kontinents entlang der Wall Street, damals noch Bouwseel Straat. Kaum zwanzig Jahre später herrschten die Engländer und wollten nichts Holländisches mehr sehen, egal wie nützlich bzw. ästhetisch hochwertig. Grachten wurden mit Blumenzwiebeln und Kunstmalern zugeschüttet, das Käsegeschäft nach Vermont verbannt und die Radwege verschwanden. Aus Nieuw Amsterdam war New York geworden.

Michael Rubens Bloomberg hat allerdings holländische Vorfahren. Er ist der 108te Bürgermeister New Yorks, denn die offizielle Zählung beginnt erst mit Thomas Willetts erster Amtszeit 1665. Bloomberg will sich nicht nur durch Verbot von Rauchen im öffentlichen Raum und Ausschank von Coca Cola in Litereimern den Annalen der Stadt unvergesslich machen, sondern auch durch was Bleibendes und Sichtbares. Er wäre über sein politisches Amt hinaus kein erfolgreicher Unternehmer und Multimilliardär, könnte der die Zeichen der Zeit nicht lesen. Die Zeichen der Zeit zeigten im Zenit seiner Amtszeit – das war 2008, denn er darf nicht mehr kandidieren – in Richtung Fahrrad als ein probates Mittel der Fortbewegung in urbaner Verdichtung und wer etwas auf sich hielt, konnte damals schon die Vorteile einer Campagnolo-Gruppe herbeibeten. Kurier auf Rädern mit starrer Nabe und ohne Bremsen, sogenannte „Fixies“, wurden Helden in den Medien und andernorts kopiert, pedalbetriebene Rikschas unterbeschäftigten im Central Park so manches Kutschpferd und in wie Pilze aus dem Boden schießenden Fahrradgeschäften brauchten sich die Fachverkäufer kaum anzustrengen, mit immer neuen Hypes bzw. Moden die Kreditkarten von Kunden ein ums andere Mal durch den Schlitz ziehen zu können. Bloomberg fand rasch den Aufsprung auf den Zug der Zeit und mit der Citi Bank einen Hauptsponsor. Orange als Farbe und Emblem des Ganzen kam aus verständlichen Gründen nicht in Frage, doch das gewählte Blau ist nicht nur Corporate Identity der Citi-Bank, sondern auch das ziemlich exakte Komplementär zur Trikotfarbe der niederländischen Fußballnationalmannschaft bei Heimspielen. Bis zur 59ten Straße erstreckt sich mittlerweile ein dichtes Netz von mehr als 300 Ausleihstationen mit insgesamt 6.000 blitzblauen Citi-Bikes. Nach ein paar online zu erledigenden Formalitäten und einem Jahresabo für 90 Dollar lässt sich dort ein Rad mit der Kreditkarte ausleihen. Dann darf man bis zu einer Dreiviertelstunde nach Herzenslust fietsen, von A nach B, runter zur ehemaligen Bouwseel Straat oder auch einfach durch den Central Park. Danach würden saftige Gebühren fällig, also checkt der kostenbewusste New Yorker das Rad vorher wieder ein. Citi-Bikes sind ein durchschlagender Erfolg, trotz Vandalismus, trotz Gleichgewichts- oder gar Sehstörungen einiger Nutzer, trotz der von Polizei und anderen Verkehrsteilnehmern ausgehenden Gefahren. Kaum ein Medienmensch, der nicht den Vergleich zu europäischen Metropolen zieht und zwangsläufig den Bogen zurück in die Ur- und Frühgeschichte der Stadt schlägt. Ob Nieuw Amsterdam seinem Vorbild in der Alten Welt den Rang als bedeutendste Fahrradstadt wird langfristig streitig machen können, bekommen Tulpenzwiebeln wieder eine Börsenzulassung, kommen Gouda und Tilsiter in die Käsetheken bei Fairway's oder Trader Joe's? Da gibt es – wie üblich – wenigstens zwei Meinungen. Die einen sind begeisterte Fans, die anderen von den Fietsern genervt. Die einen wollen lieber heute als morgen die Ausleihzeit auf zwei Stunden verlängert sehen, damit man auch mal nach Harlem, in die Bronx oder nach Flushing fietsen kann, die anderen hoffen, dass der Spuk rasch vorbei sein wird. In Harlem, in der Bronx oder in Flushing ahnt man von alledem noch nichts. Peter Stuyvesant ist übrigens selbst im seinerzeit noch überschaubaren Nieuw Amsterdam nie Fahrrad gefahren. Ihm war bei einer Schlacht um die Kontrolle der Insel Saint Martin von spanischen Artilleristen der rechte Unterschenkel mit einer Kanonenkugel amputiert worden und obwohl er sich rasch hatte eine silberbeschlagene Prothese anfertigen lassen, mied er sowohl Fiets, als auch Snor- und Bromfiets. Stützräder waren damals noch nicht erfunden.



**Schlapp machen gilt nicht!**

Nur ca. 40 % aller Unternehmen bewältigen die langfristigen wirtschaftlichen Folgen eines Großbrands.



Ingenieurdienstleistungen rund um den Brandschutz

 **RASSEK & PARTNER**  
Brandschutzingenieure  
[www.brandschutzbuero.de](http://www.brandschutzbuero.de)

DOPING IM FUSSBALL  
GÖTZE CLEAN?



Wie, das ist mein Doping?

Na, den Zucker, den wir dir in den Arsch blasen!

BILDER, DIE WIR NICHT VERSTEHEN (TEIL 1)



ernst kahl

RÖSLER, WAS IST DA LOS?

••• Nach der pädophilen Vergangenheit einiger Mitglieder der Partei Die Grünen, scheint es auch bei der sauliberalen Dingspartei in grauer Vorzeit spannende Diskussionen darüber gegeben zu haben, ob man mit Kindern ficken darf. Na ja, war wohl nur ein Einzelfall und kommt auch in den liberalsten Familien vor. Aber, dass so ein knackig junges Kerlchen wie Du, Philipp, von den alten Säcken an der Parteispitze zum Vorsitzenden gewählt wurde, hat mich immer schon ein bisschen gewundert. Mach aber um Gottes Willen aus Dank nix, was Du nicht auch willst. Hörst Du? Das muss immer mit deinem Einverständnis geschehen. Und wenn Du selber nicht klar kommst, informiere deine Eltern. Aus Scham zu schweigen wäre der falsche Weg. Hose und Kopf hoch! *Dein Horst Schrick*

OBAMA WEISS NICHT ALLES

•••Meine Nachbarin, die alte Frau Hagenkötter, klingelte aufgeregt an meiner Türe und fragte, ob wohl der Herr Obama ihrem Sohn erzählt hätte, dass sie sich im Aldi zwei Flaschen Himbeergeist gekauft hat. Ihr Sohn war nämlich sauer, weil sie unter Alkoholeinfluss schon öfters die Treppe heruntergefallen sei. Nein, meinte ich, das war der Obama bestimmt nicht. Wir einigten uns dann darauf, dass Frau Schildknecht aus der zweiten Etage wieder einmal gepetzt hatte. Ich empfahl Frau Hagenkötter, in den nächsten Tagen doch mal ihren Hund auf die Fußmatte der Verräterin kacken zu lassen. Für diesen Tipp gab es ein hochprozentiges Fruchtgetränk zwischen Tür und Angel. *Bernd Sommer*

VERLIEBT  
IN UNSERE  
STADT.

[www.gruene-kvwuppertal.de](http://www.gruene-kvwuppertal.de)



HIER SPRICHTER GSELLA (8)

Nachruf auf eine Nachbarin

Gemeinheit stand ihr im Gesicht.  
Vom Teufel jede Geste.  
Sie war gemein und falsch und schlicht,  
so schmerzte es den Dichter nicht,  
als sie dann bald verweste.

Thomas Gsella (Nennt mich Gott, Fischer-Verlag)

FDP-JUGEND WOLLTE PÄDOPHILIE LEGALISIEREN  
RÖSLER FORDERT KONSEQUENZEN



Das muss schleunigst aus den Schlagzeilen!

Soll ich mich mit einer 31-jährigen an einer Hotelbar treffen?

ZWIESPÄLTIG

...Nachdem Silvio Berlusconi für seine Gräueltaten in Italien nur mit einem Hausarrest bestraft wurde, fragt mein Sohn sehr zurecht, warum er die gleiche Bestrafung bekommt, nur weil er mal frech zu seiner Mami war.  
*Horst Scharwick*

MÖGLICHE LÖSUNG

...Nach Ratingen und Hönnepele werden nun höchst wahrscheinlich auch die nächsten Auswärtsspiele des WSV abgesagt. Die Auswärtspartien gegen SV Sonsbeck, TuS Bösinghausen, PSV Wiesel-Lackhausen, TV Jahn Hiesefeld, SV Uedesheim und Sportfreunde Baumberg. Die Spiele werden, so der Westdeutsche Fußballverband, von gewaltbereiten Fans des Wuppertaler SV und der örtlichen Dorfjugend unter Aufsicht eines Notars auf Playstation mit FIFA 14 nachgespielt. *Quelle: Depp/pa*



til mette

KABARETT TANZ KONZERT  
AUSSTELLUNG THEATER  
MUSIK LESUNG KUNST

Haus der Jugend Barmen

### Schnipselkino 2013

So 29.09.2013 11.00 Uhr  
Mo 30.09.2013 9.30 Uhr  
Veranstaltung für Kindergärten u. Schulen / Anmeldung erforderlich  
"Zilly und der fliegende Teppich"

So 24.11.2013 11.00 Uhr *Premiere*  
Mi 04.12.2013 9.30 Uhr  
Veranstaltung für Kindergärten u. Schulen / Anmeldung erforderlich  
"Das geheime Buch vom Weihnachtsmann"

So 22.12.2013 11.00 Uhr  
"Das große Wunschzettel-Wunder"

### Kindertheater 2013

Do 21.11.2013 11.00 Uhr  
Fliegendes Theater:  
"Die Drachenprobe"  
Veranstaltung für Kindergärten u. Schulen / Anmeldung erforderlich

So-Mi 08. - 11.12.2013  
Märchenhafte Weihnachten mit  
"Miss Fairytale" Sonja Fischer  
Erzähltheater vom Feinsten

Haus der Jugend Barmen  
Geschwister-Scholl Platz 4-6 | Wuppertal  
0202 / 563 6444 // www.hdj-online.de

DER ARRENBERG SWINGT:  
NATALIE & TOBIAS STÖBER,  
DAS  
**SIMONZ**  
UND DER  
SEPTEMBER 2013

Do., 5.9., 20:00, **live:**  
Fries/Nuss Quartett  
Jazz zwischen Klassik und Live-Techno, mit Benjamin Nuss (p), Heinrich Fries (sax), Robert Schulenburg (b) und Simon Busch (dr).

Sa., 14.9., ab 13:00:  
Arrenberg-Fest  
Das Viertel feiert - mehr Infos: [www.aufbruch-am-arrenberg.de](http://www.aufbruch-am-arrenberg.de)  
Im Simonz zu Gast: die Swingjugend mit Lindy Hop! Dazu ab 14:30 **live:** Choo Choo Panini Swing zum Mittanzen mit Nelly Köster (voc) Radek Fedyk (git/tp), Dimitrij Markilantov (sax), Benjamin García (b) und Mickey Neher (dr).

Fr., 20.9., ab 18:00:  
Japanischer Abend  
Kucki zaubert Köstlichkeiten aus dem asiatischen Archipel

Wir servieren  
**Drinks** und **VELTINS**

Essen, Trinken & Kultur am Arrenberg!  
Simonsstraße 36  
0202 946 72 808  
Täglich 10 - 24 Uhr  
Küche bis 22 Uhr  
Biergarten bis 22 Uhr  
[www.cafe-simonz.de](http://www.cafe-simonz.de)

HAUSBEBEN

...Jeden Mittwoch ist um Punkt sieben Uhr früh ein rhythmisches Pochen in dem Gebäudekomplex zu hören, in welchem sich meine Wohnung befindet. Nachdem ich zunächst ein bemerkenswert regelmäßiges Kopulationsverhalten des Nachbarpärchens als Ursache vermutet hatte, stellte ich eines Morgens fest, dass die Geräusche lauter wurden, und sich direkt auf meine Wohnungstür zu bewegten. Danach entfernten sie sich wieder. Ich musste der Sache dringend auf den Grund gehen. Noch im Nachtkleid folgte ich dem stetigen Klopfen bis in den Keller. Dort bot sich mir ein atemberaubender Anblick: Bunt gesprenkelte Kittelschürzen tanzten in anmutiger Verzückung um Eimer, die mit einer schwarzen, funkelnden Flüssigkeit gefüllt waren, welche auf höchst geschmackvolle Weise über den Boden verteilt wurde. Langstielige Geräte stießen dabei im herrlichen Takt an Rohre, Heizungskörper und Treppengeländer und verursachten den schönen Klang. Ich war verzaubert. Seit diesem Erlebnis erst sind mir Bedeutung und Wert der vielfach ungeliebten Putztätigkeit bewusst geworden: Es ist eine sträflich unterbezahlte, gesellschaftlich wenig anerkannte, dennoch pure Reinheit gebärende Kunst. Ein Talent, das, mein unmittelbares Umfeld aufmerksam betrachtet, wahrlich nicht jedem gegeben ist.

Katrin Bolbeth

SÄTZE, DIE UNS SEHR TIEF BEUNRUHIGEN (TEIL 1)

...„Die Geheimdienstberichte lese ich nicht selber, die liest immer Pofalla!“  
Angela Merkel

ari



HARRY VOM HOMBÜCHEL

Im Stau auf der Autobahn  
Sah ich, wie der Fahrer  
neben uns seinen Führer-  
schein aufgefressen hat!



PROGRAMM 2013 SPECIALS

\*1 SEPTEMBER

20.00 h | MUSIK | 12 - 15 EURO

MI 11-09

MICHAEL FIX  
Akustik-Gitarrenmusik aus Australien

20.00 h | MUSIK | 10 - 13 EURO

SA 21-09

ILONA LUDWIG BAND  
„In my Mind“

20.00 h | MUSIK | 17 - 20 EURO

DI 24-09

HATTLER  
neues Album „The Kite“

20.00 h | MUSIK | 22 - 25 EURO

SA 28-09

PURPLE SCHULZ DUO  
„So und nicht anders“, Live & Akustisch 2013



Wolkenburg 100 | 42119 Wuppertal  
www.dieboerse-wtal.de

vielseitig®  
Keiner wie wir.

Sounds of Shanghai 沪音

Eine deutsch chinesische  
Orchesterproduktion

das traditionelle chinesische  
Kammerorchester der Musikakademie Suzhou China  
Indigo Streichquartett BRD  
Xu Fengxia BRD/China Gunda Gottschalk BRD



28. September 19:30, Wuppertal, Opernhaus  
30. September 20:00, Velbert, Eventkirche Langenberg  
02. Oktober 19:30 Uhr, Herne, Städtische Musikschule  
03. Oktober 20:30 Uhr, Köln, Stadtgarten

www.sounds-of-shanghai.de



**JETZT 50 EURO  
BONUS SICHERN!**

# **Meine Bude, meine Freiheit, mein WSW STROM START**

Für alle bis 25, die in ihre erste eigene Wohnung ziehen, haben wir das richtige Angebot: WSW Strom Start. Jetzt einziehen, anmelden und dabei sein – on top gibt's 50 Euro Bonus und Dein persönliches WSW-Starterpaket. Hol' Dir die Infos im KundenCenter oder im Internet.